

Inklusionsassistenz in der Kita

Beantragen, finden und erfolgreich in den Alltag einbinden

In Folge des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) kam es zu einem weitreichenden Systemwechsel im Bereich der Eingliederungshilfe. Seit dem 01. Januar 2020 ist der Landschaftsverband Rheinland (LVR) für alle Leistungen zuständig, die für Kinder mit einer (drohenden) Behinderung in Einrichtungen erbracht werden. Eine wachsende Zahl von Kitas erhält inzwischen die sogenannte Basisleistung 1 für einzelne Kinder.

In der Praxis zeigt sich jedoch, dass diese nicht immer ausreicht und weitergehende Unterstützung notwendig wäre.

Inhalte des Seminars:

- Was sind die Voraussetzungen zur Beantragung einer individuellen heilpädagogischen Leistung (Kita-Assistenz)?
- Welche Formen von Kita-Assistenzen gibt es?
- Einstellung beim Träger der Einrichtung oder Personalgewinnung über Drittanbieter? Vor- und Nachteile beider Möglichkeiten
- Exemplarische Erstellung einer Tätigkeitsbeschreibung anhand eines Fallbeispiels.
- Möglichkeiten zur gewinnbringenden Einbindung in den pädagogischen Alltag.

Bei allem steht der Praxisbezug im Vordergrund. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, konkrete Fallbeispiele und Fragestellungen aus ihrer KiTa einzubringen.

Nummer

24625-046

Datum

07.10.2025

Zeit

09:00 - 16:00 Uhr

Ort

Forum der Kath. Kirchengemeinde
St. Chrysanthus und Daria
Breidenhofer Str. 1
42781 Haan

Zielgruppen

Mitarbeitende in Kitas und Familienzentren

Referent/in

Katja Peters

Erzieherin

Kita-Leiterin

Fachwirtin für Erziehungswesen

Sprachförderkraft

Teilnehmende (max.)

16

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

105.00 €

Normaler Preis für Externe

130.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Verpflegung

Getränke und Mittagessen

Unterrichtsstunden

8